

Pressemitteilung

Technische Universität Berlin

Ramona Ehret

06.02.2003

<http://idw-online.de/de/news59066>

Studium und Lehre
Elektrotechnik, Energie, Informationstechnik, Maschinenbau, Wirtschaft
überregional

DAAD unterstützt neuen Masterstudiengang an der TU Berlin

Ab dem Wintersemester 2002/2003 wird an der Technischen Universität Berlin der internationale Masterstudiengang Process Energy and Environmental Systems Engineering (PEESE) angeboten. Der an der Fakultät III Prozesswissenschaften angesiedelte Studiengang verbindet das Wissen zur Prozess-Synthese, der Simulationstechnik, der Regelungstechnik und der Prozess-Optimierung. Außerdem werden Managementfähigkeiten vermittelt. Die internationale Ausrichtung spiegelt sich in der Zweisprachigkeit, dem acht-wöchigen Praktikum im Ausland und der hohen Gewichtung der interkulturellen Kompetenz wider. Angesprochen werden vor allem ausländische Absolventinnen und Absolventen. Voraussetzung ist ein erster Berufsabschluss wie Bachelor oder Diplom-Ingenieur. Die Regelstudienzeit beträgt zwei Jahre.

Der Studiengang wird von den drei Fachgebieten Dynamik und Betrieb technischer Anlagen, Energiewandlung und Umweltschutz sowie Mess- und Regelungstechnik getragen und vom Internationalen Netzwerk OptiNet und dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) unterstützt.

Bewerbungsschluss für das kommende Wintersemester ist der 1. Juni 2003.
Zur Bewerbung sind zusätzlich Sprachkenntnisse zu belegen.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gern: Frank Beuster, Koordinator des Studiengangs, Tel.: 030/314-26901, Fax: -26915, E-Mail: Frank.Beuster@tu-berlin.de. Bitte informieren Sie sich auch unter www.peese.tu-berlin.de

Diese Medieninformation ist auch im WWW unter: <http://www.tu-berlin.de/presse/pi/2003/pi24.htm>